



Datenschutz und Sicherheit

Skalio GmbH
Hongkongstr. 7
20457 Hamburg

Amtsgericht Hamburg
HRB 100935
USt-IdNr.: DE253776732

Geschäftsführer:
Tim Juretzki
Thomas Verbeek

Bankverbindung: Konto: 320596000
Commerzbank, BLZ 2004 0000
IBAN: DE34 2004 0000 0320 5960 00
BIC/SWIFT: COBADEFFXX



Revisionsicherheit ist vor dem Hintergrund umfassender IT-Compliance in den meisten Unternehmen eine wichtige Anforderung - insbesondere bei der Auswahl einer Lösung für den sicheren Datenaustausch.

Mit TeamBeam können Unternehmen eine Plattform zum Austausch von Daten implementieren, die alle Schutznormen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie künftig auch der DSGVO erfüllt.

Datenspeicherung

Alle Transferdaten werden serverseitig verschlüsselt gespeichert. Als Algorithmus wird AES-XTS-Plain64 verwendet, die Blockgröße beträgt 256 Bit.

Es kommen ausschließlich dedizierte Server zum Einsatz, auf die nur Skalio-Mitarbeiter Zugriff haben. Der Einblick in Transferdaten ist auch für Skalio-Administratoren nicht vorgesehen.

Die Skalio GmbH mietet Hochleistungsserver in einem deutschen Rechenzentrum an. Die vielfach redundanten Internet-Anbindungen, darunter auch an den größten deutschen Austauschnoten DE-CIX sowie die direkte Anbindung zur Telekom, sorgen für einen reibungslosen Betrieb.

Der Serverstandort ist Deutschland. Die Server, welche von Skalio für den Einsatz des TeamBeam-Datentransfersystems verwendet werden, werden exklusiv von Skalio und ausschließlich für diese Anwendung eingesetzt.

Datenübermittlung

TeamBeam verwendet SSL-Verschlüsselung (AES 256 Bit oder adäquat) bei der Übertragung in beide Richtungen (Upload + Download).

Der Transfer erfolgt über das Protokoll HTTPS.

Der TeamBeam-Mailserver unterstützt das TLS-Protokoll, so dass E-Mails ebenfalls verschlüsselt werden, wenn der empfangende Mailserver TLS unterstützt.

Zugriffsschutz durch optionale Transferpasswörter

Datenempfänger werden per E-Mail über neue Transfers benachrichtigt. Der Download erfolgt dann über individuelle URLs. Diese enthalten nicht zu erratende Zahlen-/Buchstabenkombinationen für zusätzliche Sicherheit.

Für noch mehr Schutz kann der Absender einen Transfer mit einem optionalen Transferpasswort versehen. Der Zugriff auf die Daten ist dann nur durch Eingabe des Passwortes möglich. Passwörter werden grundsätzlich verschlüsselt übertragen.

Nutzer-Authentifizierung

Passwörter können vom Anwender selbst gewählt werden. Individuelle Passwortrichtlinien werden unterstützt. Passwörter werden grundsätzlich nicht im Klartext, sondern verschlüsselt gespeichert.

Das Zurücksetzen des Passwortes erfolgt über einen zeitlich befristeten Link. Eine Änderung der E-Mail-Adresse kann der Anwender nicht selbst vornehmen. Dies geschieht durch den jeweiligen Administrator.

Virenschutz

Malware- und Virenschutz auf dem TeamBeam-Server ist verfügbar. Bei positivem Befund wird der Transfer eindeutig markiert und eine Warnung an Absender und Empfänger verschickt. Die Malware- und Virussignaturen werden mehrmals täglich aktualisiert, damit auch aktuelle Bedrohungen vermieden werden können.

Softwareinstallationen

TeamBeam bietet einen Upload-Client an, welcher über Java Webstart direkt aus einem Browser gestartet werden kann. Alternativ dazu besteht die Möglichkeit des Uploads über den Browser.

Der Upload-Client unterstützt zusätzliche Funktionen, setzt allerdings Java voraus. Der Browser-Upload hat keine besonderen Voraussetzungen, unterstützt allerdings keine optionalen Zusatzfunktionen, wie Bandbreitenbeschränkung, Integration in das lokale Adressbuch (Outlook oder Mac). Der Download erfolgt in jedem Fall über den Browser.

Softwarequalität

TeamBeam wurde nach Best-Practice-Ansätzen für sichere Web-Anwendungen entwickelt. Alle beteiligten Entwickler sind ausgebildete Web-Entwickler. Die Sicherheit von TeamBeam wurde von externen Sicherheits-Experten überprüft und bestätigt.

Vertraulichkeitsvereinbarung / NDA

Sofern gewünscht, unterzeichnet Skalio gerne eine Vertraulichkeitsvereinbarung (NDA). Bei Vertragsende werden alle Daten inklusive der zugehörigen online verfügbaren Backups vollständig aus den Datenspeichern von Skalio gelöscht.